



Mitteilungen

aus Glandorf

Ausgabe
Juli 1982

1

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Glandorf

Viele Gemeinden in unserem Umkreis, sowohl im Landkreis Osnabrück, als auch im benachbarten Westfalen, sind in den letzten Jahren dazu übergegangen, ein Informationsblatt für die Bürger herauszugeben.

Vor der Gemeindetrennung erschienen im Raum Glandorf die „Laerer Nachrichten“, die nach dem 1. Mai 1981 durch den Zusatz „Glandorfer Bekanntmachungen“ ergänzt wurden. Für Glandorf stellte dieses Blatt mit Ablauf des Jahres 1981 das Erscheinen ein.

Bereits zu diesem Zeitpunkt haben wir uns mit dem Gedanken befaßt, ein eigenes Nachrichtenblatt herauszubringen. Die Arbeit dazu wurde Anfang 1982 aufgenommen. Es war geplant, die erste Ausgabe zum Jahrestag der Selbstständigkeit erscheinen zu lassen. Durch das Ausscheiden von Gemeindedirektor Zimmermann trat leider eine Verzögerung ein. Dank ehrenamtlicher Mitwirkung konnte die Arbeit aber fortgeführt und die nötigen Beschlüsse gefaßt werden, so daß wir allen Haushaltungen jetzt die erste Ausgabe der „Mitteilungen aus Glandorf“ zukommen lassen können.

Dieses Mitteilungsblatt soll ein wichtiges Bindeglied zwischen Rat und Verwaltung der Gemeinde zu den Bürgern sein. Es soll aber nicht nur über Ereignisse des politischen Lebens, amtliche Dinge und Angelegenheiten von öffentlich rechtlichen Körperschaften berichtet werden, sondern auch andere Geschehnisse im Gemeindegebiet werden aufgenommen. Die Vereine sollen zu Wort kommen. Auch wichtige Mitteilungen und Termine dürfen nicht fehlen, wie Gottesdienstordnungen, Bereitschaftsdienste usw.. Ein Platz gebührt aber auch geschichtlichen und historischen Dingen sowie unserem Plattdeutsch.

Unsere heimischen Unternehmer, Handwerker und Kaufleute haben die Möglichkeit zu Werbezwecken Anzeigen aufzugeben. Es soll nicht verschwiegen werden, daß dadurch eine Teil der Kosten aufgefangen wird. Leider war es nicht möglich, alle Gewerbebetriebe vor Erscheinen der ersten Ausgabe anzusprechen. Dieses wird aber nach und nach geschehen und zwar branchenweise, um die Chancengleichheit zu wahren. Ebenso ist vorgesehen, die Vereine zu einer Besprechung einzuladen, um die Interessen zu erfahren.

Vorerst ging es uns darum, die erste Ausgabe sobald wie möglich erscheinen zu lassen.

Die erste Ausgabe hat keinen Anspruch auf

Vollständigkeit. Es sind noch Abwägungen und Gespräche erforderlich.

Wir wünschen und hoffen aber, daß die „Mitteilungen aus Glandorf“ bei der Bevölkerung ein gutes Echo finden. Für Anregungen sind wir selbstverständlich dankbar.

In diesem Sinne grüßen wir alle Einwohner und Freunde von Glandorf.

Bürgermeister, Ortsbürgermeister und Ortsvorsteher

Josef Lefken, Franz Ellerbrock, Josef Drop, Franz Ziegert, Paul Heuger, Wilh. Schierloh.

Herausgeber: Gemeinde Glandorf
 Druck: Krützkamp, Glandorf
 Anzeigenannahme: Gemeindeverwaltung Glandorf
 Hauptamt - Herr Lintker
 Tel.: 731
 oder
 Bernhard Bevermann
 An der Kirche 18
 Tel.: 2482
 4519 Glandorf

Auflage:
 z.Zt. 1.500 Exemplare,
 erscheint monatlich.
 Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushaltungen in der Gemeinde Glandorf.

Sprechzeiten:
 Rathaus: montags - freitags
 8.30 - 12.00 Uhr
 montags u. donnerstags
 15.00 - 17.00 Uhr

Einwohnerzahl
 der Gemeinde, Stand 30.6.1981 = 5.171

Gemeindegröße:
 Schwege 1515 Hektar
 Avertehrden 1406 Hektar
 Glandorf 1127 Hektar
 Sudendorf 1004 Hektar
 Westendorf 590 Hektar
 Schierloh 363 Hektar
 zusammen: 6005 Hektar



Lichtblick.

Die VGH bringt
 ein bißchen Sonne
 in Autofahrers Alltag.

Ihr VGH-Fachmann:

Franz Wesler

Füchtertorfer Straße 1, Telefon (05426) 1818
 4519 Glandorf

**Geld zurück
 für Autofahrer!**

- Auto-Haftpflicht bis 20%
 - Vollkasko bis 10%
 - Teilkasko 5%
- Schon VGH-Kunde?

VGH

Versicherungsgruppe Hannover
 brandkasse + provinzial

PARTNER
 DER SPARKASSEN
 UND DER LANDES-
 BAUSPARKASSE

TUI
 REISEBÜRO

**Ganz
 aktuelle
 Urlaubs-
 Angebote.**

Mach mal Urlaub - in einer Scharnow-Ferienwohnung... Bornholm

Ferienpark Storlökke
 Wohnen wie zuhause - in modernen Bungalows mit
 Kochnische, Dusche, WC und einer Gartenterrasse.
 Wochenmietpreis bei eigener Anreise
 für einen Bungalow für 4 Personen abDM **280.-**

SCHARNOW
 Urlaub mit den vielen Extras

Deutsches Reisebüro

NEUMARKT 10 NIKOLAIORT
 4500 OSNABRÜCK

Der Glandorfer Gemeinderat

In der Niedersächsischen Gemeindeordnung (dem Grundgesetz der Gemeinden) ist festgelegt, wieviele Mitglieder dem Rat einer Gemeinde angehören. Grundlage hierfür ist die Einwohnerzahl. Danach hat Glandorf 17 Ratsherren. Diese wurden bei der Kommunalwahl im September 1981 gewählt.

Um die Mitglieder möglichst über das Gemeindegebiet zu verteilen, wurden die Kandidaten von den Parteien gemarkungsweise aufgestellt.

Zum Bürgermeister wurde in der ersten Sitzung des neuen Rates Josef Lefken gewählt. Der Glandorfer Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

1. Josef Lefken, Glandorf, Bürgermeister
2. August Pues, Glandorf, 1. Stellv. Bürgermeister
3. Wilhelm Stockhoff, Averterfdrden,
2. Stellv. Bürgermeister
(alle aus der CDU)

Weitere Ratsherren der CDU:

Borgmeyer, Herbert, Glandorf
Speckmann, Ferdinand, Schwege
Gausmann, Manfred, Glandorf
Scheckelhoff, August, Glandorf
Muhmann, Bernhard, Sudendorf
Recker, Josef, Glandorf
Schulze-Heiling, Ernst-Aug., Westendorf
Heuer, Paul, Schierloh
Birkemeyer, Josef, Averterfdrden
Averesch, Josef, Sudendorf
Nüvemann, Hubert, Schwege
Peters, Martin, Glandorf

Die Ratsherren der SPD:

Langer, Ernst, Glandorf
Bartner, Gerhard, Glandorf

Der Rat ist das erste Organ der Gemeinde. Als zweites fungiert in den Niedersächsischen Gemeinden der Verwaltungsausschuß. Die-

sem gehören in Glandorf an:

1. Josef Lefken
2. August Pues
3. Wilhelm Stockhoff
4. Herbert Borgmeyer
5. Ernst Langer

Zur Vorbereitung seiner Beschlüsse kann der Rat aus seiner Mitte Ausschüsse bilden, die auch Fachausschüsse genannt werden.

In Glandorf bestehen folgende Ausschüsse:

Name:	Vorsitzender:
Bau- u. Planungsausschuß	A. Pues
Werks- u. wasserwirtschaftlicher Ausschuß	A. Scheckelhoff
Feuerwehrausschuß	H. Borgmeyer
Wegeausschuß	F. Speckmann
Finanzausschuß	E. Langer
Jugend-, Sport- und Sozialausschuß	J. Birkemeyer
Schulausschuß	M. Gausmann

Die Sitzungen dieser Ausschüsse sind öffentlich, so daß jeder Bürger die Möglichkeit hat, sich vor Ort ein Bild von der Arbeit zu machen.



Ewald Möllenbeck

Landwirtschaftliches
Lohnunternehmen

Averterfdrden 111
4519 GLANDORF
Telefon 054 26 - 1386

luftgefedert
für
wolkenweiche
Transporte



Wir bieten Ihnen:

individuelle Beratung
günstige Kostenberechnung
einen erstklassigen Service
erfahrene Betriebshandwerker

HEINRICH KOCH · OSNABRÜCK

Umzüge mit  **Ruf (05 41) * 12 70 81**

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Bericht von der Ratssitzung am 1.6.1982

Der Rat beschloß die Vergabe von zwei neuen Straßenbezeichnungen, und zwar erhält die Straße, die von der B 51 abzweigt und bei Honerkamp - Eilers - Pelke vorbeiführt und bei Recker wieder auf die B 51 einmündet, die Bezeichnung „Am Schützenplatz“. Die Gemeindestraße, die bei Pelke beginnt und bei Ströher - Ossege und Mennemann vorbeiführt, erhält die Bezeichnung „Wiesengarten“.

Ferner wurde der Beitritt der Gemeinde Glandorf zur Kreismusikschule Osnabrück e.V. mit Wirkung vom 1.1.1982 beschlossen. Dadurch wird insbesondere Kindern die Möglichkeit geboten, an der musikalischen Früherziehung bzw. Grundausbildung teilzunehmen.

Als weiteres beratendes Mitglied in den Jugend-, Sport- und Sozialausschuß wurde Herr Theo Marquart als Vertreter der Sozialverbände berufen.

Zur Förderung des Sports, der Jugendarbeit, der Sozialverbände und der Altenbetreuung wurden Richtlinien erlassen, die die Verteilung der von der Gemeinde gewährten Zuschüsse für diese Bereiche regeln.

Die Verordnung über Art und Umfang der Straßenreinigung und die Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung mußten aufgrund der Neubildung der Gemeinde neu erlassen werden und wurden vom Rat beschlossen.

Wie bereits an anderer Stelle ausgeführt, ist in dieser Sitzung der neue Gemeindedirektor gewählt worden. Aus 28 vorliegenden Bewerbungen ist Herr Winfried Karthaus in geheimer Wahl gewählt worden.

In nicht öffentlicher Sitzung beschloß der Rat die Aufnahme eines Kommunaldarlehens. Ferner erklärt er seine grundsätzliche Bereitschaft zum Verkauf der ehemaligen Land-

wirtschaftlichen Berufsschule an die Kath. Kirchengemeinde Glandorf. Auf der Grundlage eines bereits vorliegenden Vertragsentwurfes sind noch weitere Verhandlungen zu führen, bevor eine endgültige Entscheidung durch den Rat getroffen wird.



Jetzt gibt's wieder Prämien beim 624-Mark-Sparen. Von uns!

Wenn Sie bei uns einen Sparvertrag nach dem 624-Mark-Gesetz abschließen, erhalten Sie am Ende der Laufzeit eine attraktive Prämie auf das Sparkapital von uns. Automatisch, also ohne Antrag. Außerdem: Sie sparen mit guten Zinsen, zahlen keine Abschlußgebühr – und die Laufzeit ist wesentlich kürzer als bei anderen Anlageformen des 3. Vermögensbildungsgesetzes. Sprechen Sie mit uns. Es zahlt sich aus.



Wir bieten mehr als Geld und Zinsen.

 **Volksbank Glandorf e.G.**



Ihr Apotheker —
Berater für Arzneien und
Gesundheit

**JOHANNNIS
APOTHEKE**

Marita Recker
Münsterstraße 7
4519 Glandorf
Telefon (05426) 2012

**ADLER-
APOTHEKE**

4519 GLANDORF
Münsterstr. 17

Tel. (05426) 471

APOTHEKER WIPPERN

Auf die Apotheke ist immer Verlaß

Ereignisse des Monats Juni in Bildern

Glandorf feierte am 4., 5. und 6. Juni 1982
sein diesjähriges Pfarrfest.



Am Samstag, dem 12. und 13. Juni 1982 wurde in Schwege der Wanderweg eröffnet.



Glandorf's Gemeindedirektor



Das Wort Gemeindedirektor ist in den letzten Wochen und Monaten oft im Munde der Einwohner von Glandorf gewesen. In diesem Zusammenhang tauchte dann auch die Frage auf, welche Aufgaben dieser Mann hat.

Nachstehend eine kurze Darstellung dazu:

Der Gemeindedirektor ist das dritte Organ in der Gemeinde. Er ist für einen großen Katalog von Aufgaben zuständig. So z.B. für die Vorbereitung der Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und des Rates, die Abstimmung der Arbeiten der Ausschüsse aufeinander, die Ausführung der Beschlüsse des Rates, allein verantwortlich für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises (dieses sind Aufgaben des Staates, die den Gemeinden zur Durchführung übertragen wurden, wie z. B. Meldewesen usw.).

Der Gemeindedirektor leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der Verwaltung. Er ist beratendes Mitglied des Verwaltungsausschusses und hat an den Sitzungen des Rates teilzunehmen. Der Gemeindedirektor wird vom Rat gewählt. Er ist Beamter auf Zeit. Für das Amt muß die nötige Befähigung nachgewiesen werden, d. h. es müssen die Prüfungen zum gehobenen Verwaltungsdienst abgelegt sein.

Bis Mitte der sechziger Jahre tauchte der Name Gemeindedirektor bis auf eine kurze Zeit, als Hermann Bäumer hauptamtlicher Gemeindedirektor von Glandorf war, gar nicht auf. Das Amt des Gemeindedirektors wurde von den Bürgermeistern ehrenamtlich bzw. in Personalunion wahrgenommen.

Durch die neue Samtgemeindeverordnung wurde den Samtgemeinden auferlegt, einen hauptamtlichen Samtgemeindedirektor einzustellen. Der Samtgemeinderat wählte Hans Bensmann, der nebenamtlich als Gemeindedirektor von Mitgliedsgemeinden tätig war.

Nach dem Zusammenschluß der Samtgemeinde Glandorf mit den Gemeinden Laer und Remsede (die Samtgemeinde Laer hatte sich schon vorher zu einer Einheitsgemeinde zu-

sammengeschlossen) wurde vom Rat der neuen Gemeinde Laer Johannes Erdmann im November 1972 zum Gemeindedirektor gewählt und nach Ablauf der Wahlperiode Ende 1977 einstimmig wiedergewählt. Dieses Amt hatte er bis zur Gemeindetrennung am 1. Mai 1981 inne. Bis zum 1.12.1981 nahm er das Gemeindedirektorenamt für beide Gemeinden (Bad Laer und Glandorf) getrennt wahr.

Im November 1981 wählte der Rat der neuen Gemeinde Glandorf den Kreisamtsrat Helmut Zimmermann zum Gemeindedirektor von Glandorf, der sein Amt aus persönlichen Gründen zum 1. April 1982 wieder aufgeben mußte.

Am 1. Juni 1982 wurde zum neuen Gemeindedirektor Winfried Karthaus gewählt. Er wird sein Amt zum 1. August 1982 antreten.

Der neue Gemeindedirektor ist 35 Jahre alt und z.Zt. als Leiter des Bauverwaltungsamtes bei der Gemeinde Everswinkel tätig. Diese Gemeinde ist in der Struktur vergleichbar mit Glandorf. Sicher war dieses für den Rat ein ausschlaggebender Punkt, ihn von den 28 Bewerbern auszuwählen. In Glandorf wartet auf Winfried Karthaus sicher eine umfangreiche Aufgabe. In der nächsten Ausgabe, so ist es ein Wunsch der Redaktion, wird er ein Grußwort an die Einwohner von Glandorf richten.



JOSEF AVERESCH OMNIBUSUNTERNEHMEN

Gesellschaftsreisen - Schüler- und
Busverkehr - Ausflugsfahrten im
In- und Ausland - Baimler-Benz-
Busse von 9 bis 59 Sitzplätzen

Sudendorf Nr. 53
4519 Glandorf
Telefon (05426) 2409

Gottesdienstordnung

St. Johannis-Kirche Glandorf

Sonntag, 11.7., Wallfahrt nach Telgte,
19.00 Uhr Vorabendmesse, 7.00 und 8.30
Uhr hl. Messen, 10.00 Uhr Hochamt.
15.25 Uhr sakramentaler Segen für die aus-
ziehenden Pilger

Sonntag, 18.7., 19.00 Uhr Vorabendmesse,
7.00 und 8.30 Uhr hl. Messen, 10.00 Uhr
Hochamt. 19.30 Uhr Sakramentsandacht.

Sonntag, 25.7., 19.00 Uhr Vorabendmesse,
7.00 und 8.30 Uhr hl. Messen, 10.00 Uhr
Hochamt. 19.30 Uhr Sakramentsandacht.

Sonntag, 1.8., 19.00 Uhr Vorabendmesse,
7.00 und 8.30 Uhr hl. Messen, 10.00 Uhr
Hochamt. 19.00 Uhr Sakramentsandacht.

An den Werktagen; montags, mittwochs
und freitags um 9.00 Uhr, dienstags, don-
nerstags und samstags um 7.15 Uhr hl. Mes-
sen, zusätzlich: Freitag, 23.7., Hochamt -
Silberhochzeit Steffen -, Samstag, 24.7.,
Hochamt - Silberhochzeit Gerding -, Sam-
stag, 31.7., Brautamt Krimphoff-Niese.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Glandorf

Jeden Sonn- und Feiertag 9.00 Uhr Gottes-
dienst

Kath. Kirche Unbefleckte Empfängnis Ma- rien in Schwege

Sonntags-Gottesdienste: 19.00 Uhr Vora-
abendmesse, 9.30 Uhr Hochamt.

Bereitschaftsdienste

Ärzte:

3. u. 4.7., H. Chariat, Tel.: 2411
10. u. 11.7., H. Wippern, Tel.: 3347
17. u. 18.7., Dr. Chariat, Tel.: 2411
24. u. 25.7., Dr. Chariat, Tel.: 2411
31.7. u. 1.8., H. Wippern, Tel.: 3347

Zahnärzte:

Falls Hauszahnarzt nicht erreichbar, zahn-
ärztlichen Notdienst aus der Wochenendaus-
gabe der Neuen Osnabrücker Zeitung entneh-
men.

Apotheken:

3.7.-10.7., Johannis-Apotheke, Glandorf
10.7. - 17.7., Hirsch-Apotheke, Bad Iburg
17.7. - 24.7., Nikolaus-Apotheke, Bad Iburg
24.7. - 31.7., Elch-Apotheke, Bad Laer
31.7. - 7.8., Kur-Apotheke Bad Laer

Veranstaltungen

18. und 20. Juli - Schützenfest in Schwege
7., 8. und 9. August - Kirmes in Glandorf

Die Gemeindeverwaltung informiert

Bauschuttdeponie ist kein Müllplatz

Um es den Bürgern im Landkreis Osnabrück zu ermöglichen, Bauschutt und Gartenabfälle ortsnah schadlos und umweltgerecht beseitigen zu lassen, hat der Landkreis Osnabrück seit Übernahme der Abfallbeseitigung im Jahre 1975 über das gesamte Kreisgebiet verteilt insgesamt 20 Bauschuttdeponien eingerichtet. Einige dieser Bauschuttdeponien sind ständig, andere aus Gründen der Kosteneinsparung nur an bestimmten Tagen geöffnet. Die unterschiedlichen Öffnungszeiten können bei den Gemeindeverwaltungen erfragt werden.

Der Landkreis hat durch die Einrichtung der öffentlichen Müllabfuhr mit dem leistungsfähigen Müllgroßbehältersystem ausreichende Möglichkeiten zur ordnungsgemäßen Beseitigung der täglich anfallenden Haus- und Gewerbemüllabfälle geschaffen.

Trotz mehrfacher Hinweise in der Presse und eindeutiger Beschilderung im Zufahrtsbereich der Bauschuttdeponien gibt es immer noch Mitbürger, die die Bauschuttdeponien unzulässigerweise zur Beseitigung von Haus- und Gewerbemüll mißbrauchen.

Dabei werden gelegentlich Zufahrtstore aufgebrochen oder Einzäunungen aufgeschnitten, um sich Zugang zur widerrechtlichen Benutzung der Bauschuttdeponien zu verschaffen. In vielen Fällen wird der Müll auch vor den Zufahrten abgelagert und dadurch das Landschaftsbild erheblich verschandelt.

Durch dieses mißbräuchliche Handeln entstehen dem Landkreis erhebliche Kosten. In einigen Fällen können die Täter ermittelt werden. Gegen sie wird Strafanzeige erstattet und sie müssen für die Kosten einer nachträglichen ordnungsgemäßen Beseitigung aufkommen.

Der Landkreis bittet alle Mitbürger, die bestehenden Regelungen für die Benutzung der Bauschuttdeponien zu beachten und dem Landkreis von beobachteten Mißbräuchen Mitteilung zu machen, damit im Interesse aller Bürger die eingerichteten Bauschuttde-

ponien auch weiterhin offen gehalten werden können.



MASSAGEPRAXIS

Curt Schütt

Ringstraße 2, 4519 Glandorf
Tel.(05426) 1633 oder (0541) 24232

*Meine Praxis bleibt durch den Verkauf
des Hauses Jansen unberührt.*

Behandlungen mit

- Massagen
- Heißluft
- Unterwassermassagen
- Bewegungstherapie u. a.

- Packungen
- med. Bäder
- Stangerbädern

Termine nach Vereinbarung

Behandlungszeiten:

täglich 8.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen.

Heinrich Knappheide



Lohnunternehmen



Fernruf (05426) 467

Averferden 54
4519 Glandorf

Pflanzenschutz mit Sachverstand
Bagger- und Planierungsarbeiten
Kanalbau
Grundwasserabsenkungen
Kleinkläranlagen
Beratung, Einbau und Verkauf

Das neue Sparen. Für alle.

14% Prämie

S-Prämiensparen.

Sie sparen monatlich einen bestimmten Betrag - 6 Jahre lang.

Nach 7 Jahren bekommen Sie Ihre Einzahlungen, die Zinsen, z. Z. 5 % pro Jahr, und die garantierte Prämie von 14 % auf alle Einzahlungen.

Jeder kann S-Prämiensparen, soviel er will. Keine Einkommensgrenzen, keine Anrechnung der staatlichen Sparprämie und Bausparprämie.

**Nutzen Sie dieses attraktive Angebot.
Kreissparkasse Osnabrück**

